

Punktejagd in Spielberg



Zum zweiten Mal in dieser Saison ist der Suzuki Motorsport Cup in Spielberg zu Gast. Nach der Rundstrecken Trophy im Mai stehen im Rahmen des AvD Race Weekends vom 24. bis 26. August zwei Rennen auf dem Red Bull Ring auf dem Programm.

Im bunten Veranstaltungs-Mix aus den verschiedensten Rennklassen ist der Suzuki Motorsport Cup am Sonntag, dem 26. August, einer der Hauptdarsteller. In den beiden Rennen fahren wiederum Suzuki-Swift-Sport-Modelle aus dem Vorjahr und die aktuellen neuesten Modelle gegeneinander. Jedoch werden diese in zwei Kategorien gewertet.

Bei den Vorjahrs-Modellen gilt Willi Zöttl als Senkrechtstarter. Der Niederösterreicher aus Seitenstetten konnte zuletzt auf dem Pannoniaring in Ungarn in seinen allerersten zwei Rennen im Suzuki Cup überraschenderweise gleich ebenso viele Klassen-Siege einfahren. Als Favorit sieht er sich deshalb auf dem Red Bull Ring aber nicht: „Das wäre vermassen, zumal ich auf dieser Rennstecke noch nie gefahren bin. Mit einer Platzierung unter den ersten drei wäre ich schon hochzufrieden.“ Als erste Herausforderer des 44-jährigen Kart-Spezialisten gelten der Oberösterreicher Günther Wiesmeier und der Niederösterreicher Roland Dorfner. Auch der Deutsche Rudolf Degenbeck rechnet sich Chancen aus. „Aber dazu müsste ich endlich einmal problemlos ins Ziel kommen. Zuletzt hatte ich diesbezüglich ja leider nicht viel Glück.“ Mit Wolfgang Schörghuber, Peter Ringhofer, Gerhard Aigner und Johannes Maderthaner ist das Feld der Vorjahrs-Suzukis komplett und gut besetzt.

In den neuen Suzuki Swift Sport geben neben den zu favorisierenden Motorsport-Profis Max Zellhofer und dem Kroaten Nikola Belohradski auch Snowboard-Asse Alexander Maier und Benjamin Karl ein Stelldichein.

Max Zellhofer führt die Wertung „Suzuki Swift neu“ an und möchte das auch nach dem Rennwochenende tun. Er weiß jedoch, „Das wird ein sehr schwieriges Unterfangen, weil besonders der Kroate Belohradski schon bewiesen hat, dass er auf dem Red Bull Ring sehr schnell ist.“ Benjamin Karl, der sich zuletzt auf dem Pannoniaring mit technischen Problemen herumschlagen musste, hat neuen Mut getankt. „Wir konnten den Fehler, der zu einem Leistungsverlust bei meinem Auto geführt hat, finden und beheben. Jetzt ist wieder alles in Ordnung und ich hoffe, dass ich nun endlich meinen ersten Sieg landen kann. Ich werde jedenfalls voll auf Angriff fahren.“ Mit dabei ist in Spielberg auch Christoph Zellhofer. Der 16-jährige Sohn von Max Zellhofer feierte schon in Ungarn eine vielversprechende Premiere. „Die Rennen auf dem Red Bull Ring sind für mich ein weiterer Schritt in meiner Lernphase. Ich werde versuchen, den einen oder anderen ein wenig zu ärgern.“

Neben den Punktejägern um den österreichischen Suzuki-Cup-Titel 2012 stehen auch noch 16 Vertreter aus Ungarn am Start.

Gesamtpunktestand in der Rundstreckenwertung des Suzuki Motorsport Cups:

Wertung Suzuki Swift Neu: 1. Martin Zellhofer 52 Punkte, 2. Nikola Belohradski 50 Punkte, 3. Benjamin Karl 34, 4. Alex Maier 22 Punkte, 5. Christoph Zellhofer 21 Punkte

Wertung Suzuki Swift Vorjahr: 1. Roland Dorfner 39 Punkte, 2. Rudolf Degenbeck 36 Punkte, 3. Günther Wiesmeier 33,5 Punkte 4. Hans Egger-Richter 33 Punkte, 5. Gerhard Aigner 30 Punkte, 6. Willi Zöttl und Johannes Maderthaner je 27 Punkte, 8. "Tessitore" 21 Punkte, 9. Wolfgang Schörghuber 12,5 Punkte, 10. Peter Ringhofer 8,5 Punkte

Zeitplan für den Suzuki Motorsport Cup auf dem Red Bull Ring in Spielberg:

Samstag, 25. August 2012

16.45 – 17.10 Uhr Qualifying

Sonntag, 26. August 2012

11.40 – 12.00 Uhr 1. Rennen über 20 Minuten plus 1 Runde

16.45 – 17.15 Uhr 2. Rennen über 30 Minuten plus 1 Runde

Das finale Rennwochenende in der Rundstreckenwertung des Suzuki Motorsport Cups findet vom 5. bis 7. Oktober mit drei Läufen auf dem Hungaroring in Ungarn statt.